

Revision der Diagnosen zu den von M. Britzelmayr aufgestellten *Hymenomyceten*-Arten.

Von
M. Britzelmayr
in Augsburg.

(Schluss.)

A. odorabilis B. f. 597; H. 50 br., gewölbt, mit niedergedrückter M., glatt, wie alles schmutzig honiggelb; St. 35 h., 5 br., unt. bald verdickt, bald verdünnt, unt. bräunlich, hohl, Wände 2 breit; L. 5 br., hell honiggelb u. in's Rötliche spielend, z. g., angewachsen, etwas herablaufend; Fl. nach Mehl riechend; Spst. weiss; Sp. 6,7 : 3,4, länglich rund, an einem Ende zugespitzt; dem *A. lentiginosus* Fr. v.; Herbst; gemischte Wälder; IVb, Dasing.

A. guttatomarmoratus B. f. 347, 629; H. 120 br., gewölbt, in der M. niedergedrückt; H., St. u. Fl. matt, blass ocherfarben; II. mit nässlich aussehenden dunkleren Flecken; St. 80 h., gleichmässig 25 br., voll; L. 8 br., s. g., gelblich, dick, auch wellig aderig, herablaufend; Spst. weiss; Sp. 6,8 : 4, länglich rund, mit je einem Kerne; dem *A. gilvus* Pers. v.; Herbst: Buchenwälder; IVb, Althegenberg.

A. subgilvus B. f. 197; H. 70 br., gewölbt, wenig niedergedrückt oder gebuckelt, mit eingerolltem Rande, gelb, lederbraun, matt; St. 60 h., gleichmässig 20 br., weisslich, gelblich, voll; L. 7 br., schmutzig braungelb, lederfarben, z. dick, z. e., wenig herablaufend, fast nur angewachsen ausgerandet; Fl. weiss, von etwas unangenehmem Geruch, aber von mildem Geschmack; Spst. weiss; Sp. 8,10 : 3,4, länglich rund; dem *A. gilvus* v.; Herbst; Nadelwälder; IVb, Westheim.

A. evulgatus B. f. 199, 729; H. 120 br., flach gewölbt, in der M. gebuckelt oder niedergedrückt, ledergelb, R. undeutlich gestreift; St. 120 h., 15 br., unt. sich wurzelartig verdünnend, unt. sogar wagrecht kriechend; St. weisslich, gelblich, unt. befilzt; L. 10 br., herablaufend, dick, weiss bräunlich, z. g.; Fl. weisslich, von z. widrigem Geruch und Geschmack; Spst. weiss; Sp. 8,10 : 3,4 länglich rund, an beiden Enden zugespitzt; dem *A. inversus* Scop. v.; Sommer, Herbst; im Laube der Buchenwälder; IVb, Krumbach.

A. atractus B. f. 204, 509; H. 90 br., fast trichterförmig; H., St. u. Fl. blass gelbrötlich; St. 100 h., 10 br., unt. wenig verdickt, kaum hohl; L. 4 br., herablaufend, weiss, z. g.; Fl. von z. scharfem Geruch; Spst. weiss; Sp. 8 : 4,5, länglich rund, an einem Ende zugespitzt; dem *A. inversus* Scop. v.; Sommer, Herbst; Nadelwälder; II, Alpspitze bei Nesselwang; IVa, um Kaufbeuren.

A. pervisus B. f. 195, 505; H. 50 br., wenig eingedrückt bis trichterförmig, gelblich bis braunviolett, fast glatt; St. 60 h., 5 br., mit zahlreichen Wurzelfasern, kaum hohl; St. u. L. weisslich, s. blass gelbräunlich; L. 5 br., wenig herablaufend; Fl. weisslich bis blass rothbräunlich, ohne Geruch, von angenehmem Geschmack; Spst. weiss; Sp. 6,7 : 3,4, länglich rund; dem *A. vermicularis* Fr. v.; Ende März u. Anfangs April; zwischen Moosen in Nadelwäldern; II, Senggale zwischen

Rosshaupten u. Seeg, Auerberg, Alp Spitze; IVa, Siebentischwald bei Augsburg; IVb, bei Mödishofen.

A. confertifolius B. f. 514; H. 80 br., trichterförmig; H. u. St. braun; St. 80 h., 7 br., unt. etwas verdickt, voll; L. 6 br., g., herablaufend, bräunlich weiss; Fl. bräunlich, geruchlos; Spst. weiss; Sp. 12:6, länglich rund; dem *A. cyathiformis* Fr. v.; Herbst; IVc.

A. pallidosporus B. f. 590; H. 60 br., gewölbt, niedergedrückt, dann fast trichterförmig, glatt, kaum faserig; alles blass ocherfarben, isabellfarben; St. 80 h., 5 br., unt. wurzelartig verdünnt u. wurzelförmig; L. 5 br., herablaufend, s. g., mit Queradern; Spst. gelblich weiss; Sp. 5,6:2,3, länglich rund; dem *A. expallens* Pers. v.; Herbst; zwischen Sphagnen; IVd.

A. dulcidulus B. f. 356; H. 80 br., halbkugelig, in der M. wenig niedergedrückt; alles graubräunlich, hygrophan; St. 40 h., gleichmässig 8 br., wenig hohl, Wände 3 br.; L. 6 br., z. weit herablaufend, z. g.; Fl. von süsslichem an *Lactarius glycosmus* erinnerndem Geruch; Spst. weiss; Sp. 8:4, länglich rund; dem *A. fritilliformis* Lasch v.; Nadelwälder; IVb, Wöllenburg bei Augsburg.

A. frustratorius B. f. 314; H. 50 br., flach gewölbt, in der M. mit enger Vertiefung, bräunlich gelb; St. 60 h., gleichmässig 4 br., weissbräunlich, voll; L. 5 br., schmutzig weiss, graubräunlich, weit herablaufend, z. g.; Fl. braun, ohne Geruch; Spst. weiss; Sp. 6:4, länglich rund; dem *A. concavus* Scop. v.; Herbst; Gärten; IVb, in Augsburg.

A. incorporatus B. f. 515; H. 45 br., halbkugelförmig, in der M. wenig gebuckelt oder niedergedrückt, weissbräunlich; St. 80 h., 4 br., unt. weisslich wollig behaart, oft wurzelartig verdünnt; St. ob. heller, unt. dunkler graubräunlich, weiss bestäubt; L. 5 br., herablaufend, z. g., wie der H. weissbräunlich; Spst. weiss; Sp. 8,10:3,4, länglich rund; dem *A. pruinosis* Lasch v.; Herbst; Heiden; IVa, Lechfeld bei Augsburg.

A. totmodus B. f. 598; H. 60 br., gewölbt, trichterförmig; H., St. und Fl. braunroth; St. 70 h., 5 br., nach unt. etwas verdickt, dann verdünnt, wenig hohl, etwas weissfaserig; L. 5 br., herablaufend, z. derb, weisslich, gelbbraunröthlich; Fl. semmelfarben, braunroth, von stechendem Mehleruch; Spst. weiss; Sp. 8,10:4, länglich rund; dem *A. pruinosis* Lasch v.; Herbst; zwischen Sphagnen; IVd.

A. vicinalis B. f. 210, 591; H. 50 br., flach gewölbt, in der M. wenig niedergedrückt, s. fein faserig u. wie auch der St. und das Fl. gelbrothbraun; H.-R. heller; alles gebrechlich; St. 80 h., ob. 3, unt. 6 br., hohl; L. 6 br., kaum herablaufend, fast ausgerandet, blass gelbbraunlich, z. c.; Fl. schwammig, nach Mehl riechend; Spst. weiss; Sp. 6,7:3,4, gelblich, länglich rund; dem *A. pruinosis* Lasch v.; Herbst; IVc.

A. brumosus B. f. 359; H. 40 br., hygrophan, gewölbt, M. flach niedergedrückt; H. weisslich, weisslichfleischfarben, in der M. dunkler; St. 70 h., 5 br., nach unt. sich s. verdünnend, etwas hohl, ob. heller, unt. grau, graubraun; L. 5 br., etwas herablaufend, z. g., grau, blass graubraun; Fl. wie der Stiel gefärbt; Spst. weiss; Sp. länglich rund, 6,8:3,4; Herbst; gemischte Wälder; IVb, Dinkelscherben.

A. ambifarius B. f. 615; H. 12 br., halbkugelig, wenig niedergedrückt, graulich, bräunlich, hygrophan, weisslich verblässend; St. 45 h., 2 br., unt. wenig verdickt, weiss, durchscheinend, voll oder hohl; L. 4 br., breit angewachsen, nur wenig herablaufend, weiss, e.; Fl. ohne Geruch; Spst. weiss; Sp. 8:4, länglich rund, mit je einem Kerne; dem *A. ambiguus* Karst. v.; Herbst; Nadelwälder; IVa, Siebentischwald bei Augsburg.

A. ambiformis B. f. 519; H. 20 br., gewölbt, auch gebuckelt; H. wie alles übrige blass fleischfarben bräunlich; H. hygrophan, weisslich verblässend; St. 50 l., 4 br., unt. verdünnt; L. 3 br., kaum herablaufend, etwas heller als der H., g.; Fl. nach Mehl riechend; Spst. weiss; Sp. länglich rund, 7,8:3¹/₄,4; dem *A. ambiguus* Karst. v.; Herbst; IVc.

A. subflexuosus B. f. 683; H. 50 br., hoch gewölbt, mit eingedrückter M.; H. u. St. fahl ocherfarben; St. 35 h., gleichmässig 7 br., oder nach unt. verschmälert, löcherig hohl; L. 5 br., gelblich weiss, z. g., z. dick, herablaufend, oft etwas wellig u. mit Queradern; Fl. ohne besonderen Geruch; Spst. weiss; Sp. 8:3, länglich rund; dem *A. diatretus* Fr. v.; Herbst; Nadelwälder; II, Sonthofen.

A. simplarius B. f. 299, 517; H. 18 br., flach gewölbt, gebuckelt; H. u. St. semmelfarben, gelbbraun; St. 45 h., gleichmässig 3 br., voll; L. wenig herablaufend, 3 br., g., weiss, graulich; Fl. weisslich, bräunlich; Sp. weiss; Spst. 4:2,2¹/₂, länglich rund; dem *A. mortuosus* Fr. v.; Herbst, Nadelwälder; IVa, Siebentischwald bei Augsburg.

A. luteorubescens B. f. 335; H. 60 br., gewölbt, in der M. etwas niedergedrückt; H. wie alles übrige rothgelb, hygrophan, gelb verblässend; St. 70 h., gleichmässig 4 br., unt. wenig verdickt, kaum hohl; L. 6 br., wenig herablaufend, ausgerandet angewachsen, z. e.; Fl. blass rothgelb, nach Mehl riechend; Spst. weiss; Sp. 8:4, länglich rund, farblos; dem *A. bellus* Pers. v.; Herbst; Kohlenweiler; II, Teisenberg.

A. sevocatus B. f. 594; H. 25 br., gewölbt, mit eingedrückter M.; alles hygrophan, grau, bräunlichgrau; H. weisslich graubraun verblässend; St. 60 h., 4 br., unt. verschmälert, voll, wellig; L. 4 br., etwas herablaufend, g.; Fl. ohne Geruch; Spst. weiss; Sp. 6,7:5,7, fast kugelig, gelblich, stachelig; dem *A. echinosporus* Speg. v.; Herbst; Buchenwälder; IVb, Althegnenberg.

A. orbisporus B. f. 388; H. 25 br., konisch, gewölbt, auch gebuckelt, bräunlichgrau, hygrophan, weisslich verbleichend; St. 70 h., 5 br., aber auch bis zu 3 zusammengedrückt, weisslich, braungraulich, innen schwammig bis hohl; L. 4 br., kaum herablaufend, ausgerandet angewachsen, z. e., z. dick, grau; Spst. weiss; Sp. kugelig, 8—10 diam.; dem *A. echinosporus* Karst. v.; Herbst; IVc.

A. echinospermus B. f. 512, 518; H. 15 br., halbkugelig, gewölbt, mit gebuckelter oder eingedrückter M., glatt, kaum faserig; H. u. St. gelbbraun, braun; St. unt. heller; St. 50 h., ob. 2, unt. 5 br., etwas hohl; L. 5 br., angewachsen, etwas ausgerandet, weisslich, bräunlich, z. g., derb, wenig durch den H. scheinend; Fl. nach Mehl riechend; Spst. weiss; Sp. rund, auch eckig rundlich, stachelig, 6—8 μ diam.;

dem *A. echinosporus* Speg. v.; Herbst; Nadelwälder; II, Alpspitze bei Nesselwang; IVc.

(**Omphalia.**) *A. alpinus* B. f. 257, 536; H. 20 br., z. fleischig, gewölbt, mit niedergedrückter M., bis trichterförmig, dottergelb, am R. gefurcht; St. 20 h., 3 br., voll oder etwas hohl, weiss; L. 4 br., gelblichweiss, z. e., etwas aderig, wenig herablaufend, auch etwas ausgerandet; Fl. weiss, ohne Geruch u. Geschmack; Spst. weiss; Sp. 8,10:3,4, länglich rund; dem *A. chrysoleucus* Fr. v.; Sommer; Hochmoore; II, Stuiben bei Immenstadt.

A. fuligineonigrescens B. f. 611, 612; H. 25 br., dünnfleischig, gewölbt, mit niedergedrückter M., graubraun, violettbraun, mit dunklerer M.; St. 35 h., 2 br., nach unt. verdickt, dunkelgrau, unt. schwärzlich voll; L. 4 br., herablaufend, g., z. g., weisslich, bräunlich grau; Spst. weiss; Sp. 10:6, länglich rund, an einem Ende wenig zugespitzt; dem *A. maurus* Fr. v.; Herbst; auf Baumstümpfen; IVb, Althegeberg.

A. gracilipes B. f. 296; H. 20 br., flach gewölbt und seicht niedergedrückt, hygrophan, bräunlich, bräunlichgrau, weisslich verbleichend, s. gebrechlich; St. 50 h., ob. 2, unt. 4 br., voll, bräunlich; L. 3 br., bräunlichweiss, g., z. g., wenig herablaufend; Spst. weiss; Sp. rundlich, stachelig, 8:6; dem *A. striipileus* Fr. v.; Sommer; Wälder; I, Teisenberg.

A. peculiaris B. f. 248, 451; H. 25 br., flachgewölbt, in der M. eingedrückt, bis trichterförmig, matt, kaum faserig; alles grau, graubraun, schwärzlichbraun, nur die L. etwas heller; St. 50 h., 3 br., voll oder wenig hohl; L. 4 br., z. e., auch aderig, herablaufend; Fl. ohne Geruch u. Geschmack; Spst. weiss; Sp. 10,13:4, länglich rund, gebogen, auch wurmförmig gekrümmt; dem *A. oniscus* Fr. v.; Sommer, Herbst; zwischen Sphagnen; IVd.

A. squalidofuscus B. f. 704; H. 30 br., gewölbt, mit wenig niedergedrückter M., am R. hin seicht gefurcht und zuletzt fein quer-rissig; H. u. St. schmutzig bräunlich mit einem Stich in's Röthliche, missfarben braun; St. 35 h., 2 br., unt. wenig dicker, voll, ob. heller als unt.; L. 5 br., isabellfarben, röthlich isabellfarben, z. g., angewachsen, fast abgerundet; Fl. braun, geruchlos; Spst. weiss; Sp. 8:4, länglich rund, an einem Ende zugespitzt; dem *A. umbriatilis* Fr. v.; Herbst; IVc.

A. notabilis B. f. 705; H. 7 br., halbkugelig mit warzenartiger Erhöhung in der M., grau, schwarzgrau, gegen den R. weisslichgrau; St. 45 h., 1½ br., voll, durchscheinend, grauweiss; L. 2 br., wenig herablaufend, s. g., weisslich; Fl. graulich, nach Mehl riechend; Spst. weiss; Sp. 6,8:3,4, länglich rund; dem *A. setipes* Fr. v.; Herbst; gemischte Wälder; IVb, Westheim.

(**Collybia.**) *A. gaudialis* B. f. 215; H. 30 br., z. fleischig, glockenförmig, ochergelblich, schmutzig gelb, mit dunklerer M., fast glatt; St. 130 l., 4 br., unt. wurzelartig u. weisslich haarig, hohl, Wände 1½ br., L. 5 br., wie das Fl. schön weiss, z. e., angeheftet, fast angewachsen; Spst. weiss; Sp. 10:3, länglich rund, stark gekrümmt; dem *A. longipes* Bull. v.; Sommer; zwischen Buchenlaub u. Holzresten; II, Oberstaufen.

A. pseudoplatyphyllus B. f. 216, 443; H. 150 br., dünnfleischig, weissbräunlich, kleinschuppig faserig; St. voll, auch hohl, 150 h., 30 br., weisslich, bräunlich faserig, L. 30 br., z. e., weiss, bräunlich, auch bräunlich berandet, angeheftet bis angewachsen; Spst. weiss; Sp. 8,10:5,6, länglich rund; dem *A. platyphyllus* Fr. v.; Sommer, Herbst; in der Nähe faulender Stümpfe oder auf solchen in Wäldern; I, II, III.

A. subbutyraceus B. f. 530; H. 40 br., glockenförmig, dann ausgebreitet, weisslich, mit gelblicher M., matt, hygrophan; St. 70 h., ob. 6 br., unt. bis über das Doppelte verdickt, blass rötlich, bräunlich, faserig, innen schwammig faserig; L. 4 br., angeheftet, abgerundet, g., weisslich; Spst. weiss; Sp. 3,4:2,3, länglich rund, gelblich; dem *A. bulyraceus* Bull. v.; Herbst; Wälder; IVb, Lohwäldchen bei Augsburg.

A. trabeus B. f. 761; H. 13 br., flach gewölbt, gebuckelt, glatt, klebrig, löwengelb; St. 15 h., ob. 3, unt. 1 br., voll, oft gebogen, von ob. nach unt. zuerst gelblichweiss, dann gelb, rothbraun u. schwärzlich rothbraun; L. 2 br., ausgerandet angewachsen, e., weisslich, gelblichweiss; Fl. zäh, weiss, unt. im St. gelblich, rothbräunlich; Spst. weiss; Sp. 10:4, länglich rund; dem *A. velutipes* Curt. v.; Herbst; am alten Wasserholze; III, Gruyères.

A. macidus B. f. 601; H. 30 br., flach gewölbt, flach gebuckelt oder flach niedergedrückt; H., St. u. Fl. pomeranzenfarben; St. 40 h., 3 br., voll; L. 4 br., heller gelb, abgerundet, g., Fl. geruchlos, spröd; Spst. weiss; Sp. 4:2, länglich rund; dem *A. nitellinus* Fr. v.; Herbst; gemischte Wälder; IVb, Dasing.

A. admissus B. f. 99, 446, 548, 556; H. 30 br., dünnfleischig, glockenförmig, gewölbt, verflacht mit gebuckelter oder niedergedrückter M., schmutzig bräunlich, mit dunklerer M.; St. 60 h., 3 br., nach unt. verdünnt oder verschmälert, blass bräunlichweiss bis dunkelbraun, unt. weiss behaart befilzt, hohl; L. 5 br., etwas ausgebuchtet, angeheftet oder angewachsen, z. dick, nicht g., von schmutzig weisslicher, gelblicher, bräunlicher Farbe, bei älteren Pilzen aderig verbunden, auch mit Queradern versehen; Fl. bräunlich, vom starkem Mehlgeruch, gebrechlich; Spst. weiss; Sp. 8,10:4, länglich rund; dem *A. inolens* Fr. v.; Sommer, Herbst; IVd, dann im Schönramer Filz bei Teisendorf.

A. miserandus B. f. 524; H. 30 br., flach gewölbt u. flach gebuckelt, glanzlos, schmutzig gelbgrau, gelbbraun; St. 35 h., 2 br., hohl, ob. weiss bestäubt; L. 6 br., g., weissbräunlich, dick, angewachsen ausgerandet; Fl. von starkem Mehlgeruch; Spst. weiss; Sp. 7,8:3,4, länglich rund, mit grossen u. kleinen Kernen; gesellschaftlich wachsend; dem *A. miser* Fr. v.; Herbst; gemischte Wälder; IVb, Stadtbergen bei Augsburg.

A. obstans B. f. 100; H. 15 br., etwas gewölbt, dann verflacht, mit wenig niedergedrückter M. und eingebogenem R., braun, graubraun, etwas glänzend; St. 80 h., ob. 2, unt. 5 br., durchscheinend, weisslich, röhrig hohl, s. gebrechlich; L. 3 br., rundlich angeheftet, fast frei, weisslich, blass grau rötlich, z. g., gerade u. wellig verlaufend; Fl. nach Mehl riechend; Spst. weiss; Sp. 6,7:4, länglich rund; dem *A. olens* Fr. v.; Herbst; zwischen Sphagnen; IVd.

A. aquosipes B. f. 545, 547; H. 60 br., halbkugelförmig, verflacht, oft mit seicht niedergedrückter M., bräunlich faserig, M. braun; St. 80 h., 4 br., unt. verdickt, weiss, unt. blassbraun, fast durchscheinend, gebrechlich, innen weiss, wässerig und hohl; L. 5 br., weiss, weisslich, angeheftet, auch etwas angewachsen, g., R. unter der Lupe oft gesägt erscheinend; Fl. weisslich, im H. bräunlich, geruch- u. geschmacklos; Spst. weiss; Sp. 6 : 4, auch 4—6 diam., mit je einem Kerne, wasserhell bis gelblich; Sommer auf alten Baumstümpfen; I, Teisenberg.

(*Mycena*.) *A. punicans* B. f. 283, 737; H. 15 br., halbkugelig, glockenförmig, feuerroth, fein sammtartig, weisslich beduftet, nicht glänzend; St. 50 h., 2 br., gelb, voll; L. 3 br., frei, angeheftet, z. g., weiss, gelblichweiss; Fl. im H. roth, im St. gelb; Spst. weiss; Sp. 10,12 : 3,4, länglich rund, meist mit je einem Kerne; dem *A. puniceus* Fr. v.; Frühling bis Herbst; an Laubbaumstümpfen in Gärten; IV, Augsburg.

A. marasmioides B. f. 644; H. 80 br., flach gewölbt, in der M. niedergedrückt oder gebuckelt, in der M. dunkel fleischfarben oder rothbräunlich, sonst weisslich fleischfarben oder weisslich; H. weich, fein filzig; St. ob. 6 br., wenig oder röhrig hohl, nach unt. sich verdünnend, unt. schwarzrothbraun, ob. heller, s. starr, glatt, kahl, glänzend; L. 8 br., angeheftet, z. g., zuletzt e., weisslich, auch weisslich schwefelgelb, zuletzt weisslich fleischfarben; Spst. weiss; Sp. 8 : 4, länglich rund, an einem Ende zugespitzt; Fl. ohne besondern Geruch; bündelweise auf Eichenstümpfen; dem *A. cohaerens* Pers. v.; Herbst; Wälder; IVb, Stadtbergen bei Augsburg.

A. ventricosolamellatus B. f. 692; H. 10 br., häutig, halbkugelig, mit einer Warze in der M., graubraun, in der M. dunkler; St. 70 l., 1 br., braun, violettbraun; L. 2 br., frei, bauchig, rothbraungrau, durch den H. scheinend, g.; alles gebrechlich, geruchlos; Spst. weiss; Sp. rundlich mit verhältnissmässig grossen, warzigen, knolligen Ansätzen, fast nierenförmig aussehend, 8 : 6, gelblichweiss; dem *A. receptibilis* B. v.; Herbst; zwischen Waldmoosen; IVc.

A. receptibilis B. f. 284; H. 18 br., glockenförmig, rothbraun bis braun, mit dunklerer M., gegen den R. heller; St. 60 l., 2 br., durchscheinend, weisslich, bräunlich, violettbräunlich, unten verbogen; L. 4 br., nicht g., weisslich, angeheftet; Fl. braun; Spst. weiss; Sp. 8,9 : 6,7, rauh u. mit kleinen warzenartigen Ansätzen, unregelmässig länglich rund; dem *A. raeborhizus* Lasch v., Spätherbst; zwischen Sphagnen; IVd.

A. levidensis B. f. 447; H. 45 br., fast häutig, verflacht gewölbt, auch flach gebuckelt, in der M. ochergelb, sonst wie auch alle übrigen Theile des Pilzes semmelfarben-weisslich; St. 60 h., 4 br., unt. wenig verdickt, hohl, Wände 1½ br., unt. striegelhaarig; L. 6 br., angewachsen, auch ausgerandet, g.; Spst. weiss; Sp. 8,9 : 4, länglich rund, an einem Ende zugespitzt; dem *A. levigatus* Lasch v.; Sommer; in morschen Baumstümpfen; II, Reiterwanne bei Nesselwang.

A. dissimulabilis B. f. 528; H. 30 br., glockenförmig, gefurcht, grau, in der M. schwarzbraun; St. 90 h., 2 br., unt. wenig verdickt, violettbraun, unt. etw. striegelhaarig; St. wie bei *A. dissiliens* Fr., dem der *A. dissimulabilis* v., in mehrere Theile aufspringend;

L. 4 br., angeheftet, grau, z. e.; Fl. geruch- und geschmacklos; Spst. weiss; Sp. 14,15:6, länglich rund, an einem Ende zugespitzt; Herbst; zwischen Sphagnen; IVd.

A. vitreatus B. f. 449; H. 25 br., fast häutig gefurcht, nicht klebrig; H. u. St. bräunlich; St. 100 h., 2 br., unt. wenig verdickt, hohl; L. 4 br., angewachsen, ausgerandet, z. g., weiss, weisslich, grau-bräunlich; alles gebrechlich; Spst. weiss; Sp. 10,12:5, an einem Ende zugespitzt; dem *A. vitreus* Fr. v.; Sommer; nasse Waldstellen; II, Alptrippe bei Nesselwang; IVa, Siebentischwald bei Augsburg.

A. permixtus B. f. 105, 526; H. 20 br., stumpf kegelig-glockig, braun, dünnfleischig, durch die durchscheinenden L. gestreift, glänzend; St. 80 h., 3 br., hohl, durchscheinend, s. gebrechlich, braun; L. 3 br., etwas angewachsen, weisslich bräunlich, nicht g.; Spst. weiss; Sp. 10,13:5,8, länglich rund; Fl. ohne alkalischen Geruch, oder nur von s. schwachem; Mai; zwischen Sphagnen; IVb, Gesserts-hausen; IVd.

A. modestissimus B. f. 377; H. 20 br., fast häutig, flach gewölbt u. wenig gebuckelt, hygrophan; H., St. u. L. bräunlich, weiss-bräunlich, weisslich verbleichend; St. 45 h., 2 br., innen mit weisslichem Mark ausgefüllt; L. angewachsen, etwas ausgerandet, z. g.; Spst. weiss; Sp. 6—8 μ diam., deutlich feinstachelig; dem *A. metatus* Fr. v.; Herbst; zwischen Waldmoosen; IVc.

A. griseofulvus B. f. 697; H. 15 br., glockenförmig, zuletzt gewölbt mit gebuckelter Mitte; H., St. u. L. missfarben graugelbbraun; St. 90 h., 2 br., ob. weisslich; L. 3 br., g., angeheftet, fast angewachsen u. dazu ausgerandet; Fl. geruchlos; Spst. weiss; Sp. 5:2 $\frac{1}{2}$, länglich rund, mit je einem Kerne; dem *A. amictus* Fr. v.; Herbst; gemischte Wälder; IVb, Lohwäldchen bei Augsburg.

A. incongruens B. f. 109; H. 15 br., kegelförmig, blass schmutzig gelblich, glatt, matt glänzend; H.-R. nach den durchscheinenden L. gestreift; St. 100 h., ob. 2, unt. 4 br., u. dann wurzelartig zugespitzt; St. bräunlich, lilafarbenbräunlich, fein kleiig, weisslich bestäubt; L. 3 br., g., weiss, angeheftet; Spst. weiss; Sp. 10:4, länglich rund; dem *A. amictus* Fr. v.; Frühling u. Sommer; auf faulenden Tannenzapfen in Waldsümpfen; III, auf dem Molesson; IVb, bei Diedorf.

A. impromiscuus B. f. 607; H. 5 br., glockenförmig, häutig, gelbroth; St. 40 h., $\frac{3}{4}$ br., weiss, durchscheinend; L. 2 br., angeheftet, z. g., gelblichweiss, wenig durch den H. scheinend; Sp. weiss; Sp. farblos 6,7:4, länglich rund, an einem Ende zugespitzt, mit je einem Kern; dem *A. acicula* Schaeff. v.; Sommer; in Waldtümpeln; I, Teisenberg.

A. superincurvatus B. f. 609; H. 10 br., glockenförmig, weiss, glanzlos, kaum gefurcht, am R. über die L. hinuntergebogen; St. 50 h., 2 br., ob. weiss, nach unt. roth bis violettbraun, kahl; L. 2 br., angewachsen, ausgerandet, weiss, g.; vom Habitus des *A. parvannulatus*; Spst. weiss; Sp. 8,10:4, länglich rund; dem *A. cladophyllus* Lev. v.; Herbst; gemischte Wälder; IVb, Westheim bei Augsburg.

A. lacticularius B. f. 531; H. 30 br., glockenförmig, dann ausbreitet; H. u. St. braungrauschwarz; St. 50 h., ob. 4, unt. 5 br.,

sich leicht zerschitzend, gebrechlich, weiss milchend; L. 4 br., z. e., angeheftet, grau, oft mit Queradern; Spst. weiss; Sp. 12,13:6,7¹/₂, etwas unförmlich länglich rund; dem *A. leucogalus* Cooke v.; Herbst; IVc.

A. vulgaris B. f. 242, 450, 763; H. 15 br., flach gewölbt, in der M. niedergedrückt oder gebuckelt, klebrig, grau, gelbgrau; St. von derselben Farbe, auch heller; 40 h., 1 br.; L. g., weiss, fast herablaufend, 3 br., alles zäh; Spst. weiss; Sp. 8,10:4, länglich rund, an einem Ende zugespitzt; dem *A. vulgaris* Pers. v.; Sommer, Herbst; Wälder; I, II, III, IV.

A. fuscoumbonatus B. f. 698; H. 7 br.; H. u. St. weiss, weisslich; H.-M. braun; St. 25 h., 1 br.; L. 2 br., frei bis angeheftet, z. g., weiss; Spst. weiss; Sp. 10:6,7, länglich rund, an einem Ende zugespitzt; dem *A. hiemalis* Osb. v.; Herbst; im Moose an italienischen Pappeln; IVa, Schiessstätte bei Augsburg.

(*Pleurotus*.) *A. populeti* B. f. 382; H. 140 l., 100 br., glatt, braun, gegen den Grund heller, muschelförmig; Hüte zu mehreren über einander, stiellos; L. 10 br., weisslich; Fl. weiss; Spst. weiss; Sp. länglich rund, 10:3,4; dem *A. ostreatus* Jacqu. v.; Herbst; auf Pappelstümpfen; IVb, Burgau.

A. fuligineocinereus B. f. 383; H. 350 l., 200 br., länglich rund, muschelförmig, glatt, fast glanzlos, braun, graubraun, zu mehreren über einander, stiellos; L. 18 br., nässlich weiss, blass graulich oder bräunlich, z. g.; Fl. weiss, am Grunde 60, in der M. des H. 20 dick; Spst. weiss; Sp. stäbchenförmig länglich rund, 12,14:3,4; dem *A. ostreatus* Jacqu. v.; Herbst; an alten Nussbäumen; IVa, Ablass bei Augsburg.

A. violaceospermus B. f. 656, 707; H. 150 l., 100 br., muschelförmig, verschieden lappig, gelbbraunlich, matt glänzend, glatt, kaum faserig; St. 50 h., 20 br., weisslich, auch etwas lilafarben gestreift, aber auch stiellos; L. 12 br., s. g., weisslich, gelbbraunlich, herablaufend; Fl. schön weiss, etwas zäh, aber von mildem Geschmack; Spst. violett; Sp. länglich rund stäbchenförmig, 10,12:3,4; dem *A. ostreatus* Jacqu. v.; Herbst; auf Birken-, Eschen- und Rottannenstümpfen; IVa, Buchloe; IVb, Friedberg, Gabelbach.

A. leucochrius B. f. 323, 550, 621; H. 10 l., 18 br., muschelförmig, milchweiss bis weisslich, weich, matt, papierartig aussehend, fast häutig, stiellos; L. 3 br., g., weiss; Spst. weiss; Sp. 6,7 diam., kugelförmig mit kurzer Spitze; Sommer; Herbst; an faulenden Buchen; I, Teisenberg.

Abies Semenovii mihi,
eine neue Tanne aus Centralasien.

Von
Boris Fedtschenko
in Moskau.

Abies foliis usque 40 mm longis, dilute viridibus, subtus lineis duabus pallidis. Sub epidermi ad basin folii cellularum mechani-

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Botanisches Centralblatt](#)

Jahr/Year: 1898

Band/Volume: [73](#)

Autor(en)/Author(s): Britzelmayr Max

Artikel/Article: [Revision der Diagnosen zu den von M. Britzelmayr aufgestellten Hymenomyceten-Arten. \(Schluss.\) 203-210](#)